

7. Winterthurer Hebammensymposium

Frauenleben – Frauen leben

Einladung

Samstag,
21. Januar 2023

7. Winterthurer Hebammensymposium

Frauenleben – Frauen leben

Liebe Kolleg:innen

Als Frau zu leben kann schön, inspirierend, anstrengend und aufwühlend sein. Kein Leben gleicht dem anderen und doch gibt es Gemeinsamkeiten. Zusammen mit Ihnen möchten wir uns an unserem eintägigen Symposium mit den Leben von Frauen beschäftigen. Neues Wissen, aktuelle Erkenntnisse und die Auseinandersetzung mit den unterschiedlichen Themen sollen uns Hebammen in unserer beruflichen Tätigkeit stärken.

Was prägt das Leben einer Frau? Wie sehen Biografien von Frauen aus? Welche Rolle spielen Hormone in Frauenleben und zu welchem Zeitpunkt? Welchen Einfluss hat Bewegung auf das Körpergefühl? Wie wirkt sich die Einrichtung eines Gebärraums auf den Verlauf einer Geburt aus?

Diese und weitere Fragen diskutieren Sie gemeinsam mit den Referentinnen aus Deutschland und der Schweiz. Daneben bleibt genügend Zeit für den Austausch mit Ihren Berufskolleginnen.

Wir freuen uns sehr darauf, Sie am 21. Januar 2023 bereits zum 7. Mal bei uns in Winterthur am Institut für Hebammen begrüßen zu dürfen.



Regula Hauser
Leiterin Weiterbildung
Hebammen



Beatrice Friedli
Leiterin Institut für
Hebammen

Anmeldung

Die Anmeldepauschale beinhaltet den Besuch des Symposiums, die Verpflegung während des ganzen Tages, die Tagungsunterlagen sowie eine Weiterbildungsbestätigung.

Grundpauschale	CHF 240.–
Frühbuchung	CHF 210.– (bis 31. Oktober 2022)
Studierende	CHF 70.–

Anmeldeschluss: 6. Januar 2023

Anmeldung: www.zhaw.ch/hebammensymposium

Call for Abstracts

Wir laden Hebammen, Hebammenforschende und -studierende ein, ihre Ergebnisse aus aktuellen Forschungs- und Praxisprojekten sowie aus Master- und Bachelorarbeiten in einem Kurzreferat oder einer Posterpräsentation vorzustellen.

Kurzreferate: Parallelveranstaltungen mit Referaten von 10 Minuten plus 5 Minuten für Fragen

Posterpräsentationen: Parallelveranstaltungen mit Präsentationen von 5 Minuten plus 3 Minuten für Fragen

Eingabe: Abstract mit max. 300 Wörtern (Hintergrund, Ziel, Methode, Ergebnisse, Diskussion).

Sie können das gleiche Abstract sowohl in der Kategorie Kurzreferate als auch in der Kategorie Poster eingeben. Die Präsentation kann jedoch nur in einer der beiden Kategorien erfolgen.

Eingabefrist: 30. September 2022

Eingabe: www.zhaw.ch/hebammensymposium

Die Rückmeldung zur Eingabe erfolgt bis 31. Oktober 2022.

Programm

08.15 Uhr

Empfang und Kaffee

09.00 Uhr

Beginn der Tagung

Silvia Ammann, MSc Midwifery, Institut für Hebammen ZHAW

09.15 Uhr

Begrüssung

Beatrice Friedli, Leiterin Institut für Hebammen ZHAW

09.25 Uhr

Grusswort

Nicolas Galladé, Winterthurer Stadtrat, Vorsteher Departement Soziales

09.40 Uhr

Ein Geburtshaus für Winterthur

Elena Reusser, MSc Hebamme, Gründungsmitglied Geburtshaus Winterthur

09.55 Uhr

Eine Zeitreise zu namhaften und namenlosen Frauen

Prof. Dr. Hildegard E. Keller, Literaturwissenschaftlerin und Autorin, Zürich

10.45 Uhr

Pause

11.15 Uhr

(Glücks)hormone im Frauenleben

Prof. Dr. Susanne Grylka-Bäsclin, stv. Leiterin Forschung Institut für Hebammen ZHAW

12.05 Uhr

Wie sich ein alternativ ausgestatteter Gebärraum auf die Geburt auswirkt – Ergebnisse der Studie «Be-Up: Geburt aktiv»

Elke Mattern, Hebamme, Doktorandin an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

12.55 Uhr

Mittagspause

14.00 Uhr

Parallelveranstaltungen

15.00 Uhr

Pause

15.30 Uhr

Veränderung des Körpers: Einfluss von Bewegung auf das Körpergefühl

PD Dr. med. Katharina Quack Lötscher, Klinik für Geburtshilfe, Universitätsspital Zürich

16.20 Uhr

Gedanken einer Studentin

Fabienne Ritzmann, Studentin BSc Hebamme ZHAW

16.40 Uhr

Ende der Veranstaltung

Referentinnen



Prof. Dr. Susanne Grylka-Bäschlin

Susanne Grylka-Bäschlin ist Hebamme mit einem MSc Midwifery und einem PhD Epidemiologie. Sie ist stellvertretende Leiterin der Forschung sowie Dozentin am Institut für Hebammen der ZHAW. Sie hat langjährige Berufserfahrung in verschiedenen Geburtenabteilungen sowie als freiberufliche Hebamme. Ihre Forschungsschwerpunkte sind der Geburtsbeginn und Geburtsprozesse, die hohen Interventions- und Kaiserschnitttraten, vaginale Geburten nach Kaiserschnitt, perinatale Betreuung, postpartale Lebensqualität und Stillen.



Prof. Dr. Hildegard E. Keller

Hildegard E. Keller ist Literaturwissenschaftlerin und Autorin. Von 2009 bis 2019 war sie aktiv in Literaturdebatten im Fernsehen (Jurorin beim Bachmannpreis, ORF; Literaturclub SRF). Zehn Jahre lang war sie Professorin an der Indiana University in Bloomington, USA, heute lehrt sie Multimedia-Storytelling an der Universität Zürich (zurichstories.org), macht Stadtführungen (u.a. zur Geburtshilfe im Mittelalter) und Filme (Brunngasse 8). Ihr erster Roman Was wir scheinen (2021) begleitet Hannah Arendt durch ihren letzten Sommer.



Elke Mattern, MSc

Elke Mattern ist Hebamme und Familienhebamme mit einem MSc in Gesundheits- und Pflegewissenschaften. Sie ist seit 2012 wiederholt am Institut für Gesundheits- und Pflegewissenschaft der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg in der Hebammenforschung tätig, seit 2016 ist sie dort Doktorandin. 2011 bis 2014 war sie wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Hochschule für Gesundheit in Bochum, 2017 bis 2021 arbeitete sie von dort aus im Team des RCT «Be-Up: Geburt aktiv». Bis Februar 2022 war sie Vorsitzende der Fachgesellschaft für Hebammen (DGHWi).



PD Dr. med. Katharina Quack Lötscher

Katharina Quack Lötscher ist Fachärztin FMH für Prävention und Public Health und arbeitet als Ärztin und Forschungsgruppenleiterin in der Klinik für Geburtshilfe, Universitätsspital Zürich. Seit einem Forschungsaufenthalt in den USA arbeitet sie am Thema «Ernährung und Bewegung in der Schwangerschaft und Stillzeit». Für die Umsetzung der Theorie in die Praxis leitet sie das Programm «Präventive Ernährungs- und Bewegungsberatung in der Schwangerschaft bis ein Jahr nach der Geburt» (www.buggyfit.ch).

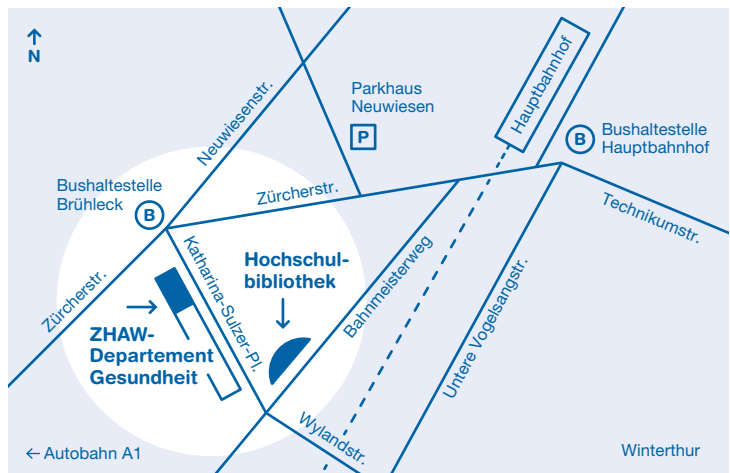
Gesundheit

Institut für Hebammen
Katharina-Sulzer-Platz 9
Postfach
CH-8401 Winterthur

Telefon +41 (0)58 934 40 51

E-Mail weiterbildung.gesundheit@zhaw.ch

Web zhaw.ch/hebammensymposium



Goldsponsor

WELEDA

Seit  1921